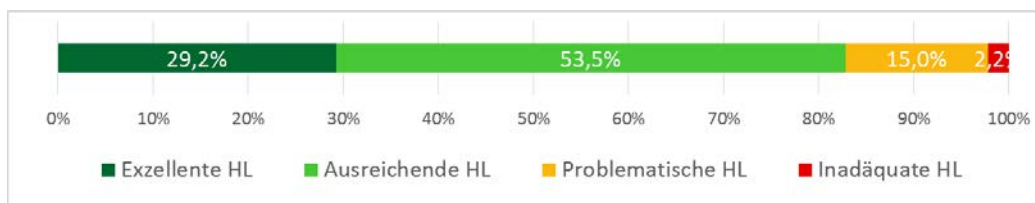
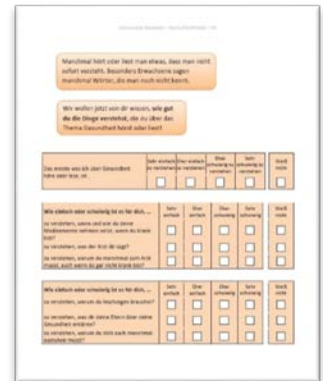




Gesundheitskompetenz von 9- bis 10-jährigen Kindern – erste empirische Ergebnisse –

Ziel des Forschungsprojekts MoMChild (Methods of Measuring Health Literacy of Children) ist die Entwicklung und Erprobung eines Fragebogens, mit dem die Gesundheitskompetenz von 9 bis 10-jährigen Kindern gemessen werden kann. Hierzu wurde ein bestehender Fragebogen, der European Health Literacy Survey Questionnaire (HLS-EU-Q; dt. Europäischer Gesundheitskompetenz-Fragebogen) speziell für diese Altersgruppe angepasst und erprobt. Zwischen November 2016 und Mai 2017 wurden 907 Viertklässlerinnen und Viertklässler an insg. 31 Schulen im ländlichen sowie städtischen Bereich Nordrhein-Westfalens schriftlich zu ihrer Gesundheitskompetenz und zu anderen gesundheitsbezogenen Aspekten befragt. Konkret wurde erfragt, wie schwer es für die befragten Kinder ist, in verschiedenen Situationen Informationen über ihre Gesundheit zu finden, zu verstehen, zu bewerten, und anzuwenden. Vereinfacht gesagt wird dann von einer eingeschränkten Gesundheitskompetenz ausgegangen, wenn die Befragten durchgängig von Schwierigkeiten hierbei berichten.



Es zeigt sich, dass der Großteil der Befragten Kinder eine exzellente (29,2%) oder ausreichende Gesundheitskompetenz aufweist (53,5). Dementsprechend ist davon auszugehen, dass 5 von 6 der befragten Kinder tendenziell keine Schwierigkeiten im Umgang mit Gesundheitsinformationen erleben. Allerdings zeigt sich auch, dass jedes 6. Kind von teils großen Schwierigkeiten berichtet, Gesundheitsinformationen zu finden, zu verstehen, zu bewerten und anzuwenden.



Wir freuen uns, Ihnen auch in Zukunft gemeinsam Wissenschaft und Forschung näher zu bringen.